

## Spielbericht Herren 50 / 1

### Saisonabschluss 2011

#### **Niederlage gegen den Hamburger Meister !**

Die Mannschaft der Herren 50 / 1 musste am 19.06. zu Victoria Hamburg, dem vermeintlichen Staffelfavoriten.

Im strömenden Regen ging die Reise los und man stand gleich im Stau , schaffte es aber gerade noch, pünktlich auf der Anlage zu sein. Da keine Wetterbesserung in Sicht war, vereinbarten die beiden Mannschaftsführer in die Halle zu gehen, für die Einen ein Segen , für Andere sicher eher von Nachteil ! Aber sicher besser als noch einmal anreisen zu müssen...

Robert Skott ( als Ersatz für Joachim Wiechern eingesprungen, er doch tatsächlich die Hochzeit seiner Tochter einem solch´ hochkarätigem Punktspiel vorgezogen hatte...); Michael Siewert und Andy Rautenberg mußten zuerst antreten.

Andy hatte mit seinem Gegner noch eine ca. dreißig Jahre alte Rechnung offen, konnte aber ohne Schmerzen aufschlagen, sein Gegenüber auch nicht mehr so rank und schlank wie einstmals, hatte nicht viel entgegenzusetzen, das Spiel war ihm wohl auch insgesamt etwas zu schnell, so dass Andy recht zügig in zwei Sätzen klar gewann.

Michael Siewert lag zum Einen die Halle nicht wirklich, zum Anderen war sein Gegner ihm auch technisch etwas überlegen und schlug sehr gut auf, es dauerte auch nicht lange und Michael hatte klar verloren

Robert Skott lag eigentlich sehr gut im Rennen , kam mit seinem wesentlich älteren Gegner gut zurecht, als ihn das Schicksal in Form einer Adduktoren-Zerrung ereilte, er mußte beim Stande von 3:3 im ersten Satz leider aufgeben. Zwischenstand nach den ersten drei Spielen somit 2:1 für die Victoria.

Jetzt sollten Ulli Worms, Benny Rischkau-von der Linde und Bernd Lawes es richten...

Benny, gegen die aktuelle Nummer 5 der Hamburger Rangliste, hatte allerdings mit dem Aufschlag des Gegners und dem Hallenboden so seine Probleme, kam gar nicht richtig zu den sonst so langen Ballwechseln und verlor am Ende klar in zwei Sätzen, draußen hätte es sicher ganz anders ausgesehen , doch es regnete immer noch.

Ulli mußte gegen einen zwei Meter-Hünen aus Jamaika ´ran, der Rasta-Man, ein ehemaliger Daviscupspieler und Wimbledoneteilnehmer war leider mit einem Aufschlag ausgestattet, für den man in der Halle sicher einen Waffenschein hätte beantragen müssen. Ansonsten konnte Ulli in den Ballwechseln jedoch immer gut mithalten, wären da nicht diese Aufschläge gewesen, die fast immer als erster Aufschlag genau auf die T-Linie donnerten, hätte es am Ende draußen sicher auch etwas anders ausgesehen... so jedoch unterlag Ulli knapp in zwei Sätzen.

Berns Lawes hatte es mit einem technisch sehr viel bessern Gegner zu tun, brachte ihn jedoch mit seiner „Haltetaktik“ und einer ausgeprägten Lob- und Hochball-Strategie ( immer knapp unter der Hallen-Decke entlang ) an den Rande der Verzweiflung und machte immer die entscheidenden Punkte, gewann am Ende knapp und sicher ein wenig überraschend in zwei Sätzen. Aktueller Spielstand 2:4, da aber Robert wegen seiner Verletzung im Doppel nicht mehr antreten konnte, war die Sache leider erledigt, weil Victoria den entscheidenden fünften Punkt nun leider bereits im Sack hatte....amtliches Endergebnis dann 3:6 aus Buxtehuder Sicht.

Glückwunsch an die wirklich starke Truppe der Victorianer,alles Gute für die Relegation zur Nordliga !

### **Lokald Derby in Wilhelmsburg am 25.06.**

Zum letzten und unbedeutend gewordenen Punktspiel der Sommersaison mußte die Buxtehuder Truppe zum SV Wilhelmsburg reisen. Klassenerhalt für Buxtehude und Abstieg für Wilhelmsburg standen ja bereits fest.

Alle Jahre wieder trifft man sich in netter Runde, alle wieder etwas älter geworden und mit dem einen oder anderen „Zipperlein“ ausgestattet, man kannte sich aus früheren Begegnungen bei den Herren 35 und Herren 40 noch gut...eben wie gute , alte Bekannte . Lokald Derby-Stimmung auch bei den zahlreichen Zuschauern.

Der Rest ist dann auch schnell erzählt, alle Gegner waren sportlich und fair, Andy ( ließ sich nur kurzzeitig und geringfügig von neuen Aufschlag- und Zähl-Varianten seines Gegners ablenken ), Benny und Bernd in der ersten Runde gewannen ihre Spiele , Benny wieder einmal mit „schwerem Arm“ im dritten Satz nach 5:2-Führung wieder knapp, Bernd ( verursachte durch seine bekannte „Haltearbeit“ bei seinem mit südländischem Temperament ausgestatten Gegner den einen oder anderen lauten Fluch ) und Andy jedoch recht deutlich in zwei Sätzen.

Zweite Runde ging dann mit Ulli, Achim und Michael mit zwei zu eins Punkten an die Wilhelmsburger, da nur Ulli gewinnen konnte. Achim und Michael mußten sich leider deutlich in zwei Sätzen geschlagen geben.

Man brauchte zum Gesamtsieg nur noch einen Punkt und setzte auf eine ganz neue Doppel-Strategie, Ulli und Andy im ersten-, Achim und Benny im zweiten-, Michael und Bernd im dritten Doppel, in dieser Formation trat man zum ersten Mal an und siehe da, überraschender Weise konnten die Buxtehuder alle Doppel für sich entscheiden. Muss man sich wohl merken...

Am Ende somit ein gelungener Saisonabschluss, 7:2 Auswärts-Sieg, Buxtehude ein guter Dritter in der Abschlusstabelle !



"Schwein gehabt !"

Nun ging es zu den kulinarischen Genüssen, da hatten sich die Wilhelmsburger wirklich nicht lumpen, lassen, schon gegen 14 Uhr wurde ein „ das Schwein ist tot“ geblasen und ein ganzes Viech ( siehe Bild ) in den Grill gesteckt, da es das letzte gemeinsame Auftreten der Herren 50 dort war, nächstes Jahr gehen alle in die Herren 55...

Gegen 20.30 Uhr war es dann soweit, man ließ die Schwarte krachen, ordentlich Kraut und Brot dabei, ein gut gezapftes Bier dazu, fertig war der Hochgenuss...lecker !



Hoffen wir, dass wir das Alles bis zur kommenden Wintersaison verdaut haben, unser „Lutzi“ wieder einsatzfähig ist, und wir uns alle verletzungsfrei und um den Klassenerhalt in der höchsten deutschen Tennisliga kämpfend, wieder sehen!

" ...hoffen wir, das Lutz bald wieder einsatzfähig ist..."

Dank noch einmal an alle Mannschaftskameraden und „Aushilfsspieler“ aus der zweiten Mannschaft, die zum Klassenerhalt in der Oberliga beigetragen haben !



" Unsere Herren 50 / 1 nach dem Spiel beim SV Wilhelmsburg "